

Abstract: In aller Welt wurde dem Sturm auf das Kapitol große massenmediale Aufmerksamkeit zuteil. In Deutschland wurde die Berichterstattung überwiegend mit Bestürzung aufgefasst. Spätestens seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs besteht ein besonderes Verhältnis zwischen der deutschen Bevölkerung und den USA. Das Nationenimage der Vereinigten Staaten hatte mit dem Sturm auf das Kapitol offensichtlich Schaden genommen – oder etwa nicht?

Die vorliegende Studie untersucht, wie sich die massenmediale Berichterstattung über den Sturm auf das Kapitol auf das Nationenimage der USA in der deutschen Bevölkerung auswirkt. Sie betrachtet Nationenimages im Kontext der Medienwirkungsforschung und geht dabei auf die Frage ein, wie stabil das Wahrnehmungskonstrukt ‚Nationenimage der USA‘ ist. Hierfür werden drei übergeordnete Hypothesen geprüft:

H₁: Die massenmediale Berichterstattung über den Sturm auf das Kapitol wirkt sich negativ auf das Nationenimage der USA in der deutschen Bevölkerung aus.

H₂: Infolge der Rezeption der Medienberichterstattung über den Sturm auf das Kapitol nehmen die Rezipierenden inländische Gewalt als wichtigstes Problem der USA wahr.

H₃: Infolge der Rezeption der Medienberichterstattung über den Sturm auf das Kapitol beurteilen die Rezipierenden die USA unter dem Gesichtspunkt inländischer Gewalt.

Diese Hypothesen wurden mithilfe einer experimentellen Online-Befragung überprüft. Dabei wurde ein Nachrichtenbeitrag über den Sturm auf das Kapitol in zwei verschiedenen Aufbereitungsformen (audiovisuell und gedruckt) als Stimulus genutzt.

Die Ergebnisse zeigen, dass das Wahrnehmungskonstrukt ‚Nationenimage der USA‘ stabil ist. Wider Erwarten nehmen die Rezipierenden außerdem nicht inländische Gewalt, sondern sowohl prä- als auch postrezeptiv systemischen Rassismus als das wichtigste Problem der USA wahr. Lediglich die US-amerikanische Bevölkerung (als Teilbestandteil des Nationenimages) beurteilen sie postrezeptiv womöglich unter dem Gesichtspunkt inländischer Gewalt. Nach dem Stand der Ergebnisse sind die Auswirkungen der massenmedialen Berichterstattung über den Sturm auf das Kapitol auf das Nationenimage der USA in der deutschen Bevölkerung zu relativieren.

Art der Arbeit: Master-Arbeit

Verfasser: Lucas W. Wimmer

E-Mail: lucas.wimmer@uni-hohenheim.de